

SAP Customer Success Story Service Provider



Das Outsourcing von Lagerlogistik verzeichnet einen starken positiven Trend, seitdem die Industrie sich auf ihre Kerngeschäfte konzentriert und von kostenintensiven Prozessen trennt. Hand in Hand mit dieser Entwicklung prosperieren Logistikdienstleister. So auch die in Grafenau ansässige **Häring Service Company**, die ihren Unternehmenserfolg mit dem klassischen Güterverkehr begründete und mit stetig wachsenden Logistikdienstleistungen kontinuierlich ausbaut. Jüngster Bündnispartner für wohl dosiertes Wachstum ist das **SAP Logistics Execution System**.

HÄRING
service company



SAP® LES STEIGERT UMSCHLAGS- GESCHWINDIGKEIT BEI HÄRING

DIE SERVICE COMPANYY

Die Häring Service Company AG & Co. KGaA zählt zu den mittelständischen Dienstleistungsunternehmen und hat ihren Stammsitz im süddeutschen Grafenau. Von dort wird das weltweite Geschäft mit Transport- und Logistikdienstleistungen gesteuert, mit denen im Geschäftsjahr 2001/02 ein Umsatz von 232 Mio. Euro generiert wurde. 1.600 Mitarbeiter sind weltweit für das Unternehmen tätig. Allein in Deutschland betreibt Häring 35 Standorte, darunter 6 Aircargo- und 20 Logistikzentren. Seit einigen Jahren bietet das Unternehmen die aus dem nationalen und internationalen Güterverkehr entstandene Logistikkompetenz als integrierte Logistikdienstleistung an.

NACHFRAGE AN LOGISTIKDIENSTLEISTUNGEN STEIGT

Heinrich Schwarz, Servicebereichsleiter EDV bei Häring: „Für die Industrie ist Lagerlogistik ein reiner Kostenfaktor. Deshalb konzentrieren sich die Hersteller verstärkt auf ihre Kernkompetenzen und lagern die Bewirtschaftung ihrer Läger an externe Dienstleister aus, die optimierter und günstiger arbeiten. Für uns ist Lagerlogistik ein Ertragsfaktor und ein Geschäftsfeld mit Wachstumspotenzial.“ Einer der internationalen Kunden ist ein japanischer Reifenhersteller, für den Häring in Witten bei Dortmund ein Reifenlogistikcenter betreibt. Dort zeichnet die Service Company für die komplette Lagerlogistik des Kunden mit Wareneingang, Eingangsprüfung, Lagerhaltung, Kommissionierung und Distributionslogistik verantwortlich. Für die Realisierung kürzester Durchlaufzeiten hat Häring seit Januar 2003

**SAP Deutschland
AG & Co. KG**

Neurottstraße 15a
69190 Walldorf
T 08 00/5 34 34 24*
F 08 00/5 34 34 20*

* gebührenfrei in Deutschland

T +49/18 05/34 34 24**
F +49/18 05/34 34 20**

** gebührenpflichtig

E info.germany@sap.com

www.sap.de

Kostenloser Online Newsletter
www.sap.de/sapimfokus

einen zuverlässigen Turbo dazugeschaltet: Das SAP® Logistics Execution System (SAP LES), eine Schlüsselfunktion von mySAP™ Supply Chain Management.

OPTIMAL AUF LOGISTIKPROZESSE AUSGERICHTET

„Das SAP-LES-System konnte sich bei uns gegen die Mitbewerber durchsetzen, weil die ausgereifte Lösung optimal auf heutige Logistikprozesse zugeschnitten ist, vielfältige Customizing-Möglichkeiten bietet und wir große Vorteile in der nahtlosen Integration zu unserem ERP-System sehen. Witten ist ein überschaubarer

**„SAP LES ist eine ausgereifte Lösung,
die optimal auf die Anforderungen heutiger
Logistikprozesse zugeschnitten ist.“**

Heinrich Schwarz, Servicebereichsleiter EDV:

Pilot, mit dem wir die Funktionalität jetzt in der Praxis überprüfen.“ Der langjährige SAP-Anwender Häring entschied sich für einen zentralen Betrieb der Lösung und implementierte SAP LES zusammen mit dem Beratungspartner SERKEM auf der Basis einer sorgfältig ausgetüftelten Ein- und Auslagerungsstrategie. Nach nur drei Monaten wurde das neue System für das Reifenlager in Produktivbetrieb genommen.

„FIRST IN – FIRST OUT“ ÜBERWACHT DAS SYSTEM

Auf rund 7000 m² Fläche lagern in Witten durchschnittlich 100.000 Reifen mit etwa 520 verschiedenen Artikelnummern. Täglich treffen vier Container mit neuer Ware aus den Seehäfen ein, die registriert, zolltechnisch korrekt abgewickelt und eingelagert werden müssen. Gemäß der Einlagerungsstrategie und dem obersten Kriterium „first in – first out“ schlägt SAP LES geeignete Lagerplätze vor, die eindeutig im System dokumentiert sind. Damit wurde laut Schwarz der gesamte Einlagerungsprozess

signifikant optimiert, „weil kein Lagerarbeiter mehr durch die Hallen laufen und nach freien Stellplätzen suchen muss“. Nach der ordnungsgemäßen Verzollung kann die Ware freigegeben und mit der Auslieferung begonnen werden. „Dabei ist die Char- genverwaltung eine große Arbeiterleichterung, die den ganzen Vorgang beschleunigt. Während wir früher einzelne Freigaben umständlich auf Artikel-Ebene durchführen mussten, ist das mit SAP LES nur noch ein Klick. Und wir haben die 100%ige Gewissheit, dass wirklich nur die Ware freigegeben wird, die auch auf der Rechnung ausgewiesen ist.“, so der EDV-Verantwortliche.

JEDE SEKUNDE ZÄHLT

Im Schnitt wickelt die Service Company bis zu 150 Auslieferungen täglich ab. Bei Auftragseingang bis 16.00 Uhr verspricht Häring die Auslieferung noch am selben Tag. Hier zählt jede Sekunde. Die Aufträge treffen über das Internet ein und werden ohne Medienbrüche direkt in das SAP-System eingespeist. Workflow-gesteuert und ohne Zeitverzögerung erfolgt der Ausdruck von Kommissionierlisten sowie Versandlabels für die beauftragten Transportunternehmen. Dann beginnt die „wege- und platz-optimierte“ Auslagerung, wobei SAP LES dafür sorgt, dass im Lager wieder optimale Lagerfläche für die nächste Einlagerung geschaffen wird.

PLATTFORM FÜR NEUE DIENSTLEISTUNGEN

Das Fazit von Schwarz: „Wir sind schneller, präziser und produktiver geworden. Jeder Vorgang kann heute transparent nachvollzogen werden und auf Knopfdruck können wir unseren Kunden lückenlos über Warenbewegungen informieren. SAP LES hat unsere Erwartungen voll erfüllt.“ Nach Abschluss der Pilotphase soll das SAP-LES-System für Neuprojekte zum Einsatz kommen. Dann will Häring auch Funktionen wie das Handling Unit Management und den direkten Datenfunk nutzen, um das eigene Serviceangebot weiter auszubauen.